

	<p>Objekt: Tobias und der Erzengel Raphael</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: K 8910</p>
--	---

Beschreibung

Der laut Meistermarke von dem Danziger Goldschmied Hieronymus II Holl angefertigte Deckelhumpen zeigt zwei Szenen aus dem Buch Tobit, einem deuterokanonischen Buch des Alten Testaments. Tobias ist der fromme Sohn des erblindeten Tobit. Der Erzengel Raphael begleitet Tobias auf einer Reise nach Ekbatana, nimmt sich seiner an und hilft ihm, seinen Vater von der Blindheit zu heilen. Auf Raphaels Weisung ergreift Tobias einen Fisch, dessen Herz, Leber und Galle er als Heilmittel bewahrt und damit seinen Vater von der Blindheit heilt. Das Fischerlebnis des Tobias wird wegen der christologischen Deutung der Buchstaben des griechischen Wortes "Fisch" auf Christus bezogen.

Am Deckelhumpen des Hieronymus II Holl erscheinen an den Seiten der Wandungen zwei Szenen aus der Tobias-Geschichte nach grafischen Vorlagen aus Matthäus Merians Bilderbibel *Icones biblicae* (Frankfurt/Main 1627): Jeweils in Begleitung des Erzengels Raphael ergreift Tobias den Fisch, in der anderen Darstellung schultert er ihn.

Lothar Lambacher

Grunddaten

Material/Technik: Silber, teilweise vergoldet
Maße: Höhe x Durchmesser: 19 x 16,2 cm (am Fuß)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700
	wer	Hieronymus Holl (1654-1732)
	wo	Danzig